



GUT GEWAPPNET
IN DIE ZUKUNFT.

Seit 200 Jahren *Zukunft gestalten.*

Pressemitteilung

Seit 1826 für die Region: Das Ritterschaftliche Kreditinstitut Stade feiert 200-jähriges Bestehen

Stade, im September 2026 – Das Ritterschaftliche Kreditinstitut Stade feiert 2026 sein 200-jähriges Bestehen. Seit seiner Gründung im Jahr 1826 ist das Institut eng mit Stade und dem Elbe-Weser-Raum verbunden. Aus einem Kreditverein zur Unterstützung der regionalen Landwirtschaft entwickelte sich im Laufe von zwei Jahrhunderten ein modernes Kreditinstitut.

Den Ursprung des RKI markiert der 17. Januar 1826. Damals erteilte König Georg IV. von Großbritannien und Hannover der Ritterschaft des Herzogtums Bremen die Genehmigung zur Gründung eines Kreditvereins. Ziel war es, zunächst Rittergutsbesitzern und später auch freien Bauern langfristige Kredite zu günstigen Konditionen zu ermöglichen.

Im Laufe seiner Geschichte entwickelte sich das Institut stetig weiter. 1970 wurde das Angebot unter anderem um Baufinanzierungen und Kommunaldarlehen ergänzt. 2022 folgte mit dem Wechsel der Rechtsform in eine Aktiengesellschaft ein weiterer wichtiger Schritt. Seitdem ist die RKI Stade AG Teil des Konzerns der Hannoverschen Volksbank eG. Heute liegen die Schwerpunkte weiterhin insbesondere auf der Finanzierung der Land- und Forstwirtschaft sowie von Wohn- und Geschäftsimmobilen.

„200 Jahre RKI stehen für eine außergewöhnlich lange Verbindung zu unserer Region. Vieles hat sich seit 1826 verändert, aber die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden und die Verantwortung für unser Umfeld sind bis heute geblieben“, sagen Matthias Schicke und Lukas Kraeft, Vorstände des RKI Stade. „Unser Jubiläum ist deshalb für uns nicht nur Anlass zurückzublicken, sondern auch ein Zeichen dafür, diese Verbundenheit weiterzutragen.“ Im Jubiläumsjahr unterstützt das RKI mehrere regionale und soziale Projekte. Dazu gehören die Stader Tafel mit der Anschaffung eines weiteren Kühltransporters, das Sozialmobil des Caritasverbandes für die Landkreise Stade und Rotenburg, die Sanierung des historischen Heimatmuseums Stade durch den Landschaftsverband Stade sowie das geplante stationäre Hospiz des DRK-Kreisverbandes Stade.

Mit diesen Beiträgen verbindet das RKI sein Jubiläum bewusst mit einem Engagement für die Region – und knüpft damit an eine Geschichte an, die seit 200 Jahren von regionaler Verbundenheit geprägt ist.



Erfahren Sie hier, was **König Georg IV.**
heute vielleicht sagen würde.

200 Jahre RKI

Ritterschaftliches Kreditinstitut Stade AG

Archivstr. 3/5 | 21682 Stade

info@rki-stade.de | www.rki-stade.de